



GEMEINDE **VOLKEN**

# EINLADUNG

mit Anträgen und Weisungen

**zur Gemeindeversammlung  
der politischen Gemeinde**

auf Freitag, 24. Juni 2016, 20.00 Uhr

in den **Mehrzweckraum im Schulhaus Ankacker**

# Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2015
2. Anfragen nach § 51 Gemeindegesetz
3. Mitteilungen / Fragen

## Aktenauflage

Die zur Behandlung bestimmten Anträge und dazugehörigen Akten liegen ab Montag, 6. Juni 2016 während den Bürozeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

## Stimmrecht

In Angelegenheiten der politischen Gemeinde sind alle in Volken niedergelassenen Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Die Niederlassung beginnt mit der Abgabe der Ausweisschriften.

## Anfragerecht nach § 51 Gemeindegesetz

Jedem bzw. jeder Stimmberechtigten steht das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Gemeindevorsteherschaft zu richten.

Solche Anfragen sind dem Gemeinderat spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom Fragesteller bzw. der Fragestellerin unterzeichnet einzureichen. Bei der Fristberechnung wird der Tag, an dem die Versammlung stattfindet, nicht mitgezählt. Massgebend ist das Datum des Eingangs bei der Gemeindeverwaltung.

Die Gemeindevorsteherschaft beantwortet die Anfrage in der Gemeindeversammlung. Sie teilt ihre Antwort dem Stimmberechtigten spätestens zu Beginn der Gemeindeversammlung schriftlich mit.

Der/Die Stimmberechtigte hat das Recht auf eine kurze Stellungnahme. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt.

Volken, 26. Mai 2016

**GEMEINDRAT VOLKEN**

# 1. Genehmigung der Jahresrechnung 2015

## I. ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Die Jahresrechnung 2015 des politischen Gemeindegutes wird genehmigt. Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'961'696.17 und einem Ertrag von Fr. 2'059'672.65 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 97'976.48 (Voranschlag: Ertragsüberschuss Fr. 0.00).
2. Wasserwerk, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung sind Gemeindebetriebe im Sinne von § 126 Gemeindegesetz. Diese Betriebsrechnungen werden mittels Spezialfinanzierungskonti aufwand- und ertragsneutral in der Rechnung des politischen Gemeindegutes geführt.
  - 2.1 Das Wasserwerk weist in der Laufenden Rechnung einen Ertragsüberschuss von Fr. 13'848.10 aus. In der Investitionsrechnung resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 79'011.70.
  - 2.2 Das Abwasser weist in der Laufenden Rechnung einen Ertragsüberschuss von Fr. 13'341.68 aus. In der Investitionsrechnung resultiert ein Einnahmeüberschuss von Fr. 100'904.60.
  - 2.3 Die Abfallbeseitigung schliesst in der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'880.10. In der Investitionsrechnung resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 35.00.
3. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt Ausgaben von Fr. 151'954.60 und Einnahmen von Fr. 253'454.60. Der Einnahmeüberschuss beträgt Fr. 101'500.00.
4. In der Investitionsrechnung des Finanzvermögens wurden Ausgaben und Einnahmen von je Fr. 0.00 getätigt.
5. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 5'471'104.55 aus. Das Eigenkapital erhöht sich um den Ertragsüberschuss von Fr. 97'976.48 und beträgt neu Fr. 1'114'464.05.

## GEMEINDERAT VOLKEN

Volken, 14. März 2016

Martin Keller  
Präsident

Lara Brandenberger  
Schreiberin

## II. PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Am 22. Oktober 2008 hat der Regierungsrat Änderungen an der Verordnung über den Gemeindehaushalt (VGH) beschlossen, die in allen Zürcher Gemeinden für eine fachkundige und unabhängige Rechnungsprüfung sorgen sollen. Weil kein Mitglied der Rechnungsprüfungskommission (RPK) die gesetzlichen Anforderungen für die finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung erfüllt, haben Gemeinderat und RPK gemeinsam beschlossen, eine externe Stelle mit der Prüfung der Jahresrechnung zu beauftragen. In Volken wird dieser Auftrag durch die Vontobel Gemeindetreuhand GmbH aus Neftenbach erfüllt. Das Prüfungsorgan erstellt einen Bericht, welcher Bestandteil der Jahresrechnung bildet und eine Empfehlung zur Genehmigung oder Nichtgenehmigung aus technischer Sicht enthält.

Die politische Prüfung der Jahresrechnung bleibt nach wie vor Aufgabe der RPK. Sie erstattet der Gemeindeversammlung ebenfalls Bericht und stellt ihr Antrag über Genehmigung oder Nichtgenehmigung der Jahresrechnung.

**A) Kurzbericht über die finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung**

**Kurzbericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2015  
der Politischen Gemeinde Volken**

an die Rechnungsprüfungskommission

***Auftrag***

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Volken, bestehend aus den gesetzlich vorgeschriebenen Elementen, für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

***Verantwortung der Vorsteherschaft***

Die Vorsteherschaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den für die Organisation geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherschaft für die rechtmässige Rechnungslegung verantwortlich.

***Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle***

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben die Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit eine Aussage darüber gemacht werden kann, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfenden. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigen die Prüfenden das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der rechtmässigen Anwendung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

***Eckwerte der Jahresrechnung***

Laufende Rechnung: Ertragsüberschuss	Fr.	97'976.45
Investitionsrechnung: Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	101'500.00
Investitionsrechnung: Nettoveränderung Finanzvermögen	Fr.	0.00
Eigenkapital	Fr.	1'114'464.05
Aktiven und Passiven je	Fr.	5'471'104.55

**Bemerkungen, Hinweise, Einschränkungen**

Trotz der vom Gemeindeamt des Kantons Zürich verfügten Kürzung und vollständigen Rückzahlung des Übergangsausgleiches weist die Laufende Rechnung noch einen Ertragsüberschuss von Fr. 97'976.48 aus.

**Prüfungsurteil und Empfehlung zur Genehmigung der Jahresrechnung**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Rechnungsjahr den für die Organisation geltenden Vorschriften. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

**Fachkunde sowie Unabhängigkeit**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und Unabhängigkeit erfüllen und dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Schwerzenbach / Neftenbach, 2. April 2016

**VONTOBEL GEMEINDE TREUHAND GmbH**  
Revisionen & Gemeindefinanzdienstleistungen

Die Revisoren:

Deborah Grimmer	Martin Vontobel
Leitende Revisorin	Revisor

**B) Abschied der Rechnungsprüfungskommission**

**1. Antrag**

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2015 der Politischen Gemeinde Volken zu genehmigen.

Die Jahresrechnung weist folgende Grunddaten aus:

• Erfolgsrechnung:	Aufwand	Fr. 1'961'696.17
	Ertrag	Fr. <u>2'059'672.65</u>
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr. 97'976.48</b>
• Investitionsrechnung VV:	Ausgaben	Fr. 151'954.60
	Einnahmen	Fr. <u>253'454.60</u>
	<b>Einnahmenüberschuss</b>	<b>Fr. 101'500.00</b>

• Investitionsrechnung FV:	Ausgaben	Fr.	0.00
	Einnahmen	Fr.	<u>0.00</u>
	<b>Nettoinvestition</b>	<b>Fr.</b>	<b>0.00</b>
• Eigenkapitaleinlage:		Fr.	97'976.48
• Bilanz:	Aktiven / Passiven jeweils	Fr.	5'471'104.55

## 2. Finanzpolitische Prüfung

- Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

## 3. Finanztechnische Prüfung

- Die RPK hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- Die finanztechnische Prüfung hat ergeben, dass die Rechnungsführung und Rechnungslegung den gesetzlichen Vorschriften sowie der Gemeindeordnung und Regelungen der politischen Gemeinde Volken entsprechen.

Rechnungsprüfungskommission  
 Der Präsident                      Die Aktuarin

Volken, 4. Mai 2016

Walter Zaugg

Ursula Ritzmann

## III. ERLÄUTERUNGEN DES GEMEINDERATES

### A) Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'961'696.17 und einem Ertrag von Fr. 2'059'672.65 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 97'976.48 ab. Budgetiert war eine ausgeglichene Rechnung (Aufwand und Ertrag Fr. 2'087'400.00). Gegenüber dem Voranschlag sind folgende grössere Abweichungen zu verzeichnen:

Konto	Begründung	Abweichung
Defizit gemäss Budget		0
<b>0 Behörden / Verwaltung</b>		<b>+ 72'050</b>
011 Legislative	Minderaufwand bei den Entschädigungen für Sitzungen.	+ 3'220
012 Exekutive	Die Sitzungsgelder des Gemeinderates (+Fr. 440) sowie die Sozialleistungen (+Fr. 710) fielen etwas tiefer aus als geplant. Der Budgetposten für Behördenschulungen (allgemeiner Personalaufwand) musste nicht beansprucht werden (+Fr. 500).	+ 1'460

Politische Gemeinde

Konto	Begründung	Abweichung
020 Gemeindeverwaltung	Aufgrund eines zusätzlichen Einsatzes des Finanzverwalters in der Gemeinde Humlikon (-Fr. 1'200) sowie Weiterbildungen, welche nicht durch Gleitarbeitszeit ausgeglichen werden konnten (-Fr. 2'500), waren die Besoldungen leicht höher als budgetiert. Die Kosten für externe Aushilfen mussten nicht beansprucht werden (+Fr. 2'000). Dank weniger benötigtem Büromaterial und weniger Publikationen (+Fr. 1'950), weniger EDV-Support (+Fr. 3'950) und nicht benötigten Geldern für Fusionsanstrengungen (+Fr. 12'000), fiel der Aufwand in der Funktion 020 trotz nicht umgebuchten Kosten für den Feuerschauer (-Fr. 4'600) tiefer aus als budgetiert. Auf der Ertragsseite gab es Mehreinnahmen durch die Aktivierung von Baugebühren (+Fr. 60'000), die Rückerstattung der Gemeinde Humlikon für den Einsatz des Finanzverwalters (+Fr. 2'400.-) sowie die Entschädigung der Primarschule für die Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss (+Fr. 2'500). Staatsbeiträge für Fusionsanstrengungen wurden keine ausbezahlt, da in diesem Bereich keine Kosten verursacht wurden.	+ 73'500
090 Verwaltungsliegenschaften	Die Besoldungen fielen aufgrund reger Unterhaltarbeiten höher aus als budgetiert (-Fr. 1'050). Die Anschaffung von Heizöl verursachte aufgrund des tiefen Preisniveaus weniger Kosten als angenommen (+Fr. 3'000). Der Ersatz der veralteten Schliessanlage (-Fr. 5'200) sowie höhere Renovationskosten am Turnhäuschen (-Fr. 4'000) resultierten in einem höheren baulichen Unterhalt. Da sich die tiefen Heizölpreise noch nicht in den Wärmekosten zeigten, waren die Rückerstattungen Dritter leicht höher (+Fr. 2'000).	- 8'600
<b>1 Rechtsschutz und Sicherheit</b>		<b>+ 1'550</b>
100 Rechtspflege	Die nicht budgetierten Gerichtsgebühren für den Rekurs ÜAG (-Fr. 5'600), eine leicht höhere Entschädigung an die KESB (-Fr.1'700) sowie tiefere Beiträge an die Amtsvormundschaft (+Fr. 1'800) erklären die Abweichung. Erfreulicherweise konnte das Betreibungsamt auch in diesem Jahr einen Gewinn erzielen, wovon ein Teil zurück erstattet wird (+Fr. 1'900)	- 3'400
140 Feuerwehr	Die Entschädigung des Feuerschauers (+Fr. 4'600) wurde nicht korrekt verbucht. Der Beitrag an die Feuerwehr Flaachtal (+Fr. 300) fiel tiefer aus als budgetiert.	+ 4'700
160 Zivilschutz	Die Kosten für die Schutzraumkontrolle konnten nicht berücksichtigt werden, da noch keine Abrechnung vorlag (+Fr. 1'900). Der Beitrag an die ZSO-Weinland war höher als budgetiert (-Fr. 1'100).	+ 150

Politische Gemeinde

Konto	Begründung	Abweichung
<b>3 Kultur und Freizeit</b>		<b>+ 3'300</b>
300 Kulturförderung	Die Beiträge an private Institutionen (+Fr. 550) sowie der Beitrag an die Kulturkommission fielen tiefer aus (+Fr. 1'700).	+ 1'700
<b>4 Gesundheit</b>		<b>+ 139'400</b>
415 Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	Es befanden sich weniger Einwohner/innen in einem Heim (+Fr. 107'600).	+ 107'600
440 Ambulante Krankenpflege	Die Dienstleistungen der Kispex mussten nicht beansprucht werden (+Fr. 7'000). Zudem fielen keine Beiträge für andere Organisationen an.	+ 13'400
445 Pflegefinanzierung amb.	Der Spitex-Verein erzielte 2015 einen Ertragsüberschuss von Fr. 183'946. Daran partizipierte Volken mit Fr. 11'625. Zudem wurden etwas weniger Personen betreut, als angenommen (+Fr. 4'000).	+ 17'000
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>		<b>+ 285'200</b>
520 Krankenversicherung	Die Krankenkassenprämien werden neu direkt vom Kanton übernommen.	0
530 Zusatzleistungen zur AHV/IV	Die Ergänzungsleistungen (EL) (+Fr. 175'000) und die Beihilfe (BH) wurden weniger beansprucht (+Fr. 2'500) als angenommen. Es wurden zusätzlich EL-Beiträge zurück erstattet (+Fr. 1'400). Die Rückerstattung des Kantons war aufgrund der tieferen Aufwendungen ebenfalls geringer (-Fr. 78'450).	+ 99'900
540 Jugend	Der Beitrag an das Jugendsekretariat fiel tiefer aus als budgetiert (+Fr. 7'300).	+ 7'300
570 Altersheime	Das Betriebsergebnis des Alterswohnheims Flaachtal fiel, infolge tieferer Auslastung schlechter aus als erwartet. Dadurch reduzierte sich auch die Rückerstattung an die Gemeinde (-Fr. 2'500).	- 2'500
580 Gesetzl. wirtschaftliche Hilfe	Der Aufwand für die wirtschaftliche Hilfe sank erneut massiv (+Fr. 95'300). Im Gegenzug reduzierten sich auch die Rückerstattungen und Subventionen des Kantons (-Fr. 3'800).	+ 99'100
588 Asylbewerberbetreuung	Weil die Gesamtzahl der Asylsuchenden im Bezirk gestiegen ist, nahmen auch die Kosten der Bezirkslösung zu.	- 500
589 Soziale Wohlfahrt übriges	Der Budgetbetrag für Alimentenbevorschussungen musste nicht beansprucht werden (+Fr. 48'600). Zudem konnten Rückerstattungen in der Höhe von Fr. 6'200 verbucht werden.	+ 56'500
<b>6 Verkehr</b>		<b>+ 27'600</b>
620 Gemeindestrassen	Die Kosten für den Winterdienst waren tiefer (+Fr. 7'500). Zudem musste weniger Geld für Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie Unterhaltsarbeiten aufgewendet werden (+Fr. 21'000).	+ 27'200



Politische Gemeinde

Konto	Begründung	Abweichung
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>		<b>- 20'600</b>
701 Wasserwerk	Weil weniger Leitungsbrüche zu verzeichnen waren, musste für den Unterhalt des Leitungsnetzes sowie der Hydranten weniger Geld ausgegeben werden (+Fr. 7'900). Aufgrund des tiefen Zinsniveaus fielen auch die Aktiv- sowie Passivzinsen geringer aus (+Fr. 3'100). Der Hydrantenbeitrag der GVZ (+Fr. 400) sowie die Benützungsgebühren (+Fr. 9'000) fielen höher aus als budgetiert. Anstelle der budgetierten Entnahme von Fr. 6'100 resultierte deshalb eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 13'850.	0
710 Abwasserbeseitigung 711 Kläranlagen	Wegen tieferen Abschreibungen (+Fr. 3'000) und höheren Benützungsgebühren (+Fr. 8'000) fiel die Einlage in die Spezialfinanzierung rund Fr. 10'000 höher aus.	0
720 Abfallbeseitigung	Die Abfallrechnung schloss aufgrund höherer Kehrichtgrundgebühren (+Fr. 3'000) und tieferen Dienstleistungen Dritter (+Fr. 2'000) besser ab als budgetiert. Es resultierte eine Einlage von Fr. 1'880 anstelle einer Entnahme von Fr. 2'600 aus der Spezialfinanzierung.	0
740 Friedhof und Bestattung	Der Beitrag an den Friedhofszweckverband fiel höher aus als budgetiert.	- 1'900
750 Gewässerunterhalt und -verbauung	Wegen des Bibers und der Instandstellung des Weihers sind Mehraufwendungen beim Gewässerunterhalt entstanden.	- 16'900
790 Raumordnung	Der Aufwand für die Amtliche Vermessung war nicht budgetiert.	- 2'800
<b>8 Volkswirtschaft</b>		<b>+ 14'250</b>
800 Landwirtschaft	Die Dienstleistungen Dritter fielen höher aus.	- 5'100
810 Forstwesen	Die Dienstleistungen Dritter fielen höher aus.	- 500
812 Holzernte	Der Ertrag Brennholz fiel höher aus.	+ 2'200
840 Beiträge Industrie, Handel	Die ZKB-Gewinnausschüttung wurde gemäss Vorgabe Gemeindeamt Zürich nicht budgetiert	+19'200
<b>9 Finanzen und Steuern</b>		<b>- 425'020</b>
900 Gemeindesteuern	2015 konnten keine Grundstückgewinnsteuern erhoben werden (-Fr. 20'000). Dafür lagen die ordentlichen Steuern (+Fr. 42'000) und die Passiven Steuerauscheidungen (-Fr. 12'000) über dem Budget.	+ 12'400
920 Finanzausgleich	Aufgrund des guten Rechnungsabschlusses muss der Übergangsausgleich 2015 vollständig zurückbezahlt werden. Der entsprechende Betrag (-Fr. 421'700) wurde in der Jahresrechnung zurückgestellt.	- 421'700
940 Kapitaldienst	Die Zinsen auf den kurz- und langfristigen Schulden konnten verringert werden (+Fr. 6'000). Die Guthabenzinsen (-Fr. 2'900), der Zinsertrag Wasser/Abwasser (-Fr. 4'600) sowie die Aufteilung der Kapitalzinsen (-Fr. 16'000) wurden zu hoch budgetiert.	- 17'700

Politische Gemeinde

Konto	Begründung	Abweichung
942 Grundeigentum Finanzvermögen	Der bauliche Unterhalt bei den Liegenschaften des Finanzvermögens fiel tiefer aus als budgetiert (+Fr. 4'000). Aufgrund eines Leerstandes im Alten Schulhaus resultierten Mindereinnahmen bei den Mieterträgen (-Fr. 2'500).	+ 19'000
990 Abschreibungen	Als Folge der höheren Investitionen im Vorjahr (Berechnungsgrundlage Budget falsch) in den steuerfinanzierten Bereichen, mussten mehr Abschreibungen (-Fr. 7'700) vorgenommen werden.	+ 10'500
<b>Ergebnis 2015</b>		<b>+ 97'950</b>

(+ = Minderaufwand oder Mehrertrag / - = Mehraufwand oder Minderertrag)

### B) Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen weist bei Ausgaben von Fr. 151'954.60 (Budget: Fr. 168'700) und Einnahmen von Fr. 253'454.60 (Budget: 222'900.00) einen Einnahmenüberschuss von Fr. 101'500 (Budget: Fr. 54'200) aus. Die Abweichungen liegen bei folgenden Positionen:

Konto	Begründung	Abweichung
Einnahmenüberschuss gemäss Budget		54'200
570 Alters- und Pflegeheim Flaachtal	Gemäss Jahresrechnung Alters- und Pflegeheim Flaachtal	+ 3'800
620 Flurstrassen (1. Teil)	Die im letzten Jahr vorgezogenen Investitionen konnten dieses Jahr eingespart werden.	+ 13'000
701 Anschlussgebühren Wasser	Aktivierung von Anschlussgebühren	+ 9'200
710 Anschlussgebühren Abwasser	Aktivierung von Anschlussgebühren	+ 25'000
Einnahmenüberschuss Verwaltungsvermögen gemäss Rechnung		101'500

Bei den Investitionen im Finanzvermögen waren Ausgaben und Einnahmen von je Fr. 0.00 zu verzeichnen.

**C) Eigenwirtschaftliche Betriebe**

Das Wasserwerk, die Abwasserbeseitigung sowie die Abfallbeseitigung sind eigenwirtschaftliche Betriebe des politischen Gemeindegutes. Diese Betriebsrechnungen werden mittels Spezialfinanzierungskonti aufwand- und ertragsneutral in der Rechnung des politischen Gemeindegutes geführt.

Betrieb		
<b>Wasserwerk</b>	Bestand per 31.12.2014	247'479.19
(Laufende Rechnung)	Einlage (= Ertragsüberschuss)	+ 13'848.10
	<b>Bestand per 31.12.2015</b>	<b>261'327.29</b>
<b>Abwasserbeseitigung</b>	Bestand per 31.12.2014	23'716.84
	Einlage (= Aufwandüberschuss)	+ 13'341.68
	<b>Bestand per 31.12.2015</b>	<b>37'058.52</b>
<b>Abfallbeseitigung</b>	Bestand per 31.12.2014	16'800.65
	Einlage (= Ertragsüberschuss)	+ 1'880.10
	<b>Bestand per 31.12.2015</b>	<b>18'680.75</b>

**D) Bilanz**

Bezeichnung	Bestand am 31.12.2014	Bestand am 31.12.2015	Veränderung
<b>1 AKTIVEN</b>			
100 Flüssige Mittel	1'026'504.63	1'468'351.19	+ 441'846.56
101 Guthaben	233'119.62	265'320.91	+ 32'201.29
102 Anlagen	2'360'978.70	2'410'966.30	+ 49'987.60
103 Transitorische Aktiven	46'960.30	154'466.15	+ 107'505.85
114 Sachgüter	1'161'000.00	944'000.00	- 217'000.00
116 Investitionsbeiträge	222'000.00	202'000.00	- 20'000.00
117 Übrige aktivierte Ausgaben	30'000.00	26'000.00	- 4'000.00
<b>Gesamtaktiven</b>	<b>5'080'563.25</b>	<b>5'471'104.55</b>	<b>+ 390'541.30</b>
<b>2 PASSIVEN</b>			
200 Laufende Verpflichtungen	248'689.16	17'954.90	- 230'734.26
202 Langfristige Schulden	1'490'000.00	2'690'000.00	+ 1'200'000.00
204 Rückstellungen	19'465.75	18'209.60	- 1'256.15
205 Transitorische Passiven	1'771'794.19	983'729.54	- 788'064.65
218 Übrige Verrechnungskonten	216'550.00	309'100.00	+92'550.00
228 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	317'576.58	337'646.46	+ 20'069.88
239 Eigenkapital	1'016'487.57	1'114'464.05	+ 97'976.48
<b>Gesamtpassiven</b>	<b>5'080'563.25</b>	<b>5'471'104.55</b>	<b>+ 390'541.30</b>

## IV. Auszug aus der Laufenden Rechnung

Politische Gemeinde Volken

RECHNUNG 2015

Datum 23.05.2016

Rechnung 2014		Voranschlag 2015		Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
298'283.51	115'311.35	301'350	88'700	0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	289'323.65	148'710.95
7'818.83	0.00	14'250	0	011	Legislative	11'028.07	0.00
57'462.46	1'658.05	55'100	0	012	Exekutive	53'640.57	0.00
197'070.42	70'063.05	193'300	47'200	020	Gemeindeverwaltung	178'567.64	106'012.90
35'931.80	43'590.25	38'700	41'500	090	Verwaltungsliegenschaften	46'087.37	42'698.05
68'405.40	5'501.25	76'000	3'300	1	RECHTSSCHUTZ UND SICHERHEIT	76'670.92	5'535.20
42'073.15	5'501.25	47'800	3'300	100	Rechtspflege	53'441.22	5'535.20
1'525.00	0.00	1'600	0	110	Polizei	1'695.00	0.00
839.40	0.00	900	0	120	Rechtssprechung	673.70	0.00
17'929.10	0.00	19'100	0	140	Feuerwehr und Feuerpolizei	14'413.60	0.00
0.00	0.00	100	0	150	Militär	72.70	0.00
6'038.75	0.00	6'500	0	160	Zivilschutz	6'374.70	0.00
11'342.73	0.00	15'550	0	3	KULTUR UND FREIZEIT	11'979.58	0.00
7'390.23	0.00	9'700	0	300	Kulturförderung	6'978.88	0.00
1'932.50	0.00	2'600	0	330	Parkanlagen, Wanderwege	2'735.70	0.00
2'020.00	0.00	3'250	0	340	Sport	2'265.00	0.00
40'207.95	0.00	166'700	0	4	GESUNDHEIT	27'228.70	0.00
16'550.45	0.00	120'000	0	415	Pflegefinanzierung Alters- u. Pflegeheime	12'417.55	0.00
115.00	0.00	14'400	0	440	Ambulante Krankenpflege	975.00	0.00
20'502.60	0.00	29'500	0	445	Pflegefinanzierung amb. Krankenpflege (Spitex)	12'448.50	0.00
104.00	0.00	150	0	450	Krankheitsbekämpfung	100.00	0.00
2'630.90	0.00	2'000	0	470	Lebensmittelkontrolle	948.65	0.00
305.00	0.00	650	0	490	Gesundheitswesen Übriges	339.00	0.00
206'425.48	83'697.70	500'300	137'000	5	SOZIALE WOHLFAHRT	117'312.07	39'208.30
5'000.00	1'844.00	5'000	1'800	500	Sozialversicherung Allgemeines	5'000.00	1'918.00
810.00	810.00	22'000	22'000	520	Krankenversicherung	0.00	0.00
99'126.90	44'784.00	238'000	104'700	530	Zusatzleistungen zur AHV/IV	61'044.20	27'647.00
17'070.99	0.00	21'600	0	540	Jugend	14'377.41	0.00

Politische Gemeinde

Politische Gemeinde Volken

**RECHNUNG 2015**

Datum 23.05.2016

Rechnung 2014		Voranschlag 2015		Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
0.00	0.00	30'000	0	542	Kinderkrippen	0.00	0.00
91.50	0.00	200	0	550	Invalidität	0.00	0.00
0.00	5'706.90	0	4'500	570	Altersheime	0.00	2'075.30
37'718.55	23'837.30	100'000	4'000	580	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	4'709.50	1'195.60
5'045.03	0.00	4'100	0	587	Betreuung Suchtabhängiger	2'460.34	0.00
24'352.43	0.00	25'200	0	588	Asylbewerberbetreuung	25'735.37	0.00
16'960.08	6'715.50	53'700	0	589	Soziale Wohlfahrt Übriges	3'635.25	6'372.40
250.00	0.00	500	0	590	Hilfsaktionen	350.00	0.00
79'159.65	1'744.50	77'000	1'700	6	VERKEHR	50'686.70	2'993.40
63'696.45	1'744.50	61'500	1'700	620	Gemeindestrassen	35'596.50	2'993.40
15'463.20	0.00	15'500	0	650	Regionalverkehr	15'090.20	0.00
204'101.31	165'638.25	182'800	150'500	7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	214'629.65	161'621.65
10'689.52	0.00	11'000	0	700	Wasserversorgung	10'702.80	0.00
96'397.55	96'397.55	80'800	80'800	701	Wasserwerk	83'895.15	83'895.15
30'841.11	55'364.05	29'400	54'400	710	Abwasserbeseitigung	36'170.98	62'597.90
24'522.94	0.00	25'000	0	711	Kläranlagen	26'426.92	0.00
13'876.65	13'876.65	15'000	15'000	720	Abfallbeseitigung	14'952.40	14'952.40
9'616.40	0.00	9'800	0	740	Friedhof und Bestattung	11'723.30	0.00
3'667.60	0.00	2'000	0	750	Gewässerunterhalt und -verbauung	18'975.05	0.00
3'647.95	0.00	700	0	770	Naturschutz	492.55	0.00
5'083.90	0.00	5'300	300	780	Übriger Umweltschutz	5'222.20	176.20
5'757.69	0.00	3'800	0	790	Raumordnung	6'068.30	0.00
24'739.21	40'463.80	19'800	10'450	8	VOLKSWIRTSCHAFT	24'195.20	29'096.35
1'219.31	0.00	2'400	300	800	Landwirtschaft	6'526.55	0.00
5'432.00	1'050.00	4'700	1'800	810	Forstwesen	5'130.35	0.00
7'925.55	9'734.55	2'500	2'500	812	Holzernte	2'438.30	3'641.15
100.00	435.00	100	450	820	Jagd und Fischerei	100.00	435.00
10'000.00	23'595.25	10'000	0	840	Beiträge Industrie, Gewerbe, Handel	10'000.00	19'258.20
62.35	5'649.00	100	5'400	860	Energieversorgung	0.00	5'762.00

Politische Gemeinde

Politische Gemeinde Volken

**RECHNUNG 2015**

Datum 23.05.2016

Rechnung 2014		Voranschlag 2015		Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
1'508'402.69	2'028'784.55	747'900	1'695'750	9	FINANZEN UND STEUERN	1'149'669.70	1'672'506.80
13'675.45	517'635.15	13'400	401'500	900	Gemeindesteuern	16'621.50	410'652.25
1'197'587.04	1'286'111.00	380'700	1'079'150	920	Finanzausgleich	802'383.00	1'079'217.00
53'620.51	74'895.24	56'200	79'100	940	Kapitaldienst	49'873.40	55'041.55
75'136.80	67'790.90	165'800	78'000	942	Grundeigentum Finanzvermögen	141'291.80	72'477.30
168'382.89	82'352.26	131'800	58'000	990	Abschreibungen	139'500.00	55'118.70
2'441'067.93	2'441'141.40	2'087'400	2'087'400		Total Aufwand	1'961'696.17	2'059'672.65
73.47					Total Ertrag		
					Ertragsüberschuss	97'976.48	

**V. Auszug aus der Investitionsrechnung**

Politische Gemeinde Volken

**RECHNUNG 2015**

Datum 23.05.2016 /Seite 1

Rechnung 2014		Voranschlag 2015			Investitionsrechnung (nach Dienstabteilungen)	Rechnung 2015	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen
801.70	0.00	0	0	0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	0.00	0.00
10'104.10	0.00	0	0	1	RECHTSSCHUTZ UND SICHERHEIT	0.00	0.00
8'672.30	0.00	9'800	0	5	SOZIALE WOHLFAHRT	6'077.25	0.00
393'452.53	47'000.00	158'900	82'900	6	VERKEHR	145'614.05	73'310.00
236'652.26	22'300.00	0	140'000	7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	263.30	180'144.60
0.00	580'382.89	0	0	9	FINANZEN	0.00	-101'500.00
649'682.89		168'700			Total Investitionsausgaben	151'954.60	
	649'682.89		222'900		Total Investitionseinnahmen		151'954.60
		54'200			Überschuss Investitionsrechnung		